

## Antrag auf Genehmigung zur Aufstellung eines Grabmals für den Friedhof der Ev.-ref. Kirchengemeinde Wülfrath

Ev. Verwaltungsamt  
im Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann  
- Friedhofsabteilung -  
Düsseldorfer Str. 31  
40822 Mettmann

**Antragsteller/  
Nutzungsberechtigter:**.....

Anschrift: .....

.....

Falls Nutzungsberechtigter und Antragsteller nicht identisch sind, müssen beide Personen den Antrag unterschreiben.

**Name des Verstorbenen:**  
.....

- Urne im Rasenreihengrab mit Platte + Pflege (25 Jahre Ruhezeit)
- Urnenwahlgrab, einstellig (dto.)
- Urnenwahlgrab, zweistellig (dto.)
- Wahlgrab, einstellig (dto.)
- Wahlgrab-zweistellig (dto.)
- Wahlgrab – mehrst. – (dto)
- Einzelkammer (vorläufig 15 Jahre)
- Doppelkammer (vorläufig 15 Jahre)

Flur-Nr.:.....Feld-Nr.: ..... Reihe Nr.: .....Grab-Nr.: .....

### Hiermit wird die Aufstellung folgenden Grabmals beantragt:

Material: .....

Schriftart: .....

Farbe: .....

Bearbeitung: .....

Maße und Form des Grabmals, Anordnung (evtl. Symbol) sind auf der rückwärtigen Zeichnung im Maßstab 1 : 10 dargestellt.

.....  
Datum, Unterschrift des Nutzungsberechtigten  
(evtl. auch des Antragstellers – s. o. - )

.....  
Datum, Firmenstempel +Unterschrift des  
Herstellers

bitte wenden

## **Zeichnung**

im Maßstab 1 : 10 mit genauen Maßangaben

hoch.....cm      tief/dick/stark.....cm      breit.....cm

stehend

liegend

Bei größeren Grabmalen ist jeweils eine besondere Zeichnung beizufügen.

**Zu beachten § 23, §24, §25, §26, und §27 der Friedhofssatzung vom 10.10.2011  
und die Grabmal- und Bepflanzungssatzung vom 10.10.2011 der Ev.ref.  
Kirchengemeinde Wülfrath.**

---

**Vorstehend bezeichnetes Grabmal wird hiermit genehmigt:**

Mettmann, den

.....  
i. A. Antje Littawe  
Friedhofsabteilung  
Ev. Verwaltungsamt  
im Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann

---

**Bitte vergessen Sie nicht die Abnahmebescheinigung nach Aufstellung/Legung  
des Grabmals an uns zu senden.**